

Gemeinde Großbeeren

MITGLIEDER DER GEMEINDEVERTRETUNG

Gemeinde Großbeeren, Am Rathaus 1, 14979 Großbeeren

An den Petitionsausschuss
des Landes Brandenburg
Postfach 60 10 64

14410 Potsdam

30.09.2010

Petition der Gemeinde Großbeeren zum Erhalt der Polizeiwache in Ludwigsfelde

Sehr geehrte Damen und Herren,

in ernster Sorge um die Sicherheitsbelange und die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde beschloss die Gemeindevertretung Großbeeren in ihrer Sitzung am 30. September 2010 nachfolgende Petition:

Die Landesregierung beabsichtigt durch eine grundlegende Reform der Polizeistruktur die Anzahl der Polizeiwachen von landesweit bisher 50 Wachen auf „15 + x“ zu reduzieren. Nur in Ausnahmefällen sollen weitere Wachen und nicht durchgehend besetzte Posten als Anlaufstellen für Streifen dienst und Revierpolizisten vorgehalten werden. Das Innenministerium erwägt trotz bestehender vertraglicher Bindungen und Zusagen auch die Schließung der Polizeiwache Ludwigsfelde. Sowohl in der Gemeindevertretung als auch in der Bevölkerung haben diese Pläne tiefe Bestürzung und völliges Unverständnis ausgelöst.

Im Bericht der zur Strukturreform eingesetzten Kommission heißt es:

“Zu erwarten ist, dass im Jahr 2020 rund 40 Prozent der Bevölkerung im Berliner Umland leben und sich damit auf zirka zehn Prozent der Fläche Brandenburgs konzentrieren werden.

Mit der Bevölkerungsentwicklung einhergehend sind strukturelle Veränderungen im Bereich der Kriminalität, der Verkehrsunfälle und der Einsatzlage zu erwarten.

*Diese demografiegestützten Szenarien zur künftigen Kriminalitätsentwicklung deuten auf einen Rückgang der Jugend- und Gewaltkriminalität durch die demographische Alterung hin. **Lediglich im unmittelbaren Umland von Berlin - ...- ist mit einem Zuwachs zu rechnen.**“*

Die Polizei leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Bei einer Schließung der Wache sind für die gesamte Region erhebliche Einschnitte in der öffentlichen Sicherheit, Gefahrenabwehr, Strafverfolgung und Prävention zu erwarten. Wird die Präsenz einer handlungsfähigen bürgernahen Polizei reduziert, erfolgt das zulasten des Sicherheitsbedürfnisses der Bevölkerung. Gleichzeitig ist eine Verschlechterung des Standortfaktors „Sicherheit“ auch für die hiesige Wirtschaft und potentielle Investoren am Wirtschaftsstandort Großbeeren zu befürchten.

Der vom Land Brandenburg schon seit langem beabsichtigte und dringend erforderliche Neubau der Wache Ludwigsfelde ist neben der sicherheitsrelevanten Bedeutung auch ein wichtiger Baustein zur weiteren Profilierung als regionaler Wachstumskern.

Mit Blick auf die landesweit bedeutsame Funktion als Wachstumskern verweisen wir zudem exemplarisch auf örtliche Besonderheiten, die mit deutlich erhöhten Sicherheitsinteressen der Stadt, ihrer Bewohner sowie ortsansässiger Institutionen, Behörden und Unternehmen verbunden sind:

1. Großbeeren hat mit der B 101, L40, L76 und dem Streckennetz der Deutschen Bahn zentrale Hauptverkehrsachsen, die enorme Entwicklungschancen bieten aber auch ein erhöhtes Gefährdungspotential darstellen.
2. Das Land Berlin realisiert derzeit in unmittelbarer Nähe den Neubau einer Justizvollzugsanstalt (JVA Heidering).
3. Mit dem Güterverkehrszentrum befindet sich im Gemeindegebiet ein Güterverkehrszentrum das national aber auch international inzwischen von großer Bedeutung ist. In einem Vergleich von über 100 GVZ-Standorten in 30 Ländern belegte das GVZ Großbeeren den 10. Platz. National liegen nur Bremen und Nürnberg vor Großbeeren. Die sehr gute Positionierung der deutschen Güterverkehrszentren basiert auf den sehr hohen Beschäftigungswirkungen, so sind im GVZ Großbeeren fast 4.000 Arbeitsplätze entstanden. Viele Unternehmen haben sich hier angesiedelt, weil Polizeipräsenz vorort auch einen Standortfaktor darstellt.
4. Die von der eingesetzten Kommission angenommenen Prognosen gehen von einem Ansteigen der Bevölkerung und einem Ansteigen der Kriminalität in den nördlichen Gemeinden des Landkreises Teltow-Fläming aus.

Die Gemeindevertretung tritt vor diesem Hintergrund für den Erhalt der Polizeiwache Ludwigsfelde ein. Wir ersuchen Sie daher im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger um Veranlassung, dass im Rahmen der bevorstehenden Strukturreform die Wache nicht geschlossen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Gemeindevertreter und Bürgermeister